Fragebogen Ein- & Zweifamilienhaus, Wohnung

www.energiespargemeinde.at

Energiespar Gemeinde

Bei gemeinsam versorgte	n Haushalten (eine Energierechnung) bitte ül	bergreifend ausfüllen!	
PLZ:	PERSONEN IM HAUSHALT	 Einfamilienhaus 	Zweifamilienhaus Wohnung
GEBÄUDE • beheizte Wohnfläche • Baujahr	wor 1919	• Dachform Satteldar Giebeldar Pultdach • Anzahl der beheizten Stoo	ach Schopfwalmdach Sonstiges:
Falls Zubau, wann?		durchschn. Raumhöhe	m
WARMWASSERBEREITUN • System HEIZUNG	G Warmwasser mit der Heizung Strom Wärmepumpe	Keller AUSSENWAND	ohne Keller unbeheizter Keller beheizter Keller
Energieträger bzw. Heizungstyp	Heizöl Nahwärme Pellets Wärmepumpe Hackgut Scheitholz Erdgas Flüssiggas Kohle, Koks Stromheizung Sonstiges:	Wanddicke (ohne Dämmung) Baumaterial Dämmstärke FENSTER	cm cm cm verglasung (bis 1950)
Energieverbrauch pro Jahr	□ Liter □ kWh □ kg □ rm □ m³ □ € □ srm □ fm	Verbundfo	enster (1960 - 1980) nster (bis 1960)
Baujahr Heizung	vor 1978 zw. 1978 und 1994 nach 1994 neue Heizung (bis 3 Jahre alt)	<u> </u>	usfenster (2003 - jetzt) sfenster mit 2 Scheiben (1975 - 1995)
 ZUSATZHEIZUNG ODER 21 Zusätzlicher Energieträger bzw. Heizungstyp Energieverbrauch pro Jahr 	TER ENERGIETRÄGER (z.B.: Pellets, Erdgas, Holz, Nahwärme, Kohle, etc.)	○ Isoliergla: ○ Wärmesc	sfenster mit 3 Scheiben (1975 - 1995) chutzfenster mit 2 Scheiben (1995 - jetzt) chutzfenster mit 3 Scheiben (2000 - jetzt)
	□ Liter □ kWh □ kg □ rm □ m³ □ € □ srm □ fm	OBERSTE GESCHOSSDE	
MOBILITÄT • Treibstoff	Privatfahrzeug 1 Privatfahrzeug 2	Material bzw. Konstruktionstyp	(z.B.: Betondecke, Ziegeldecke, Zangendecke, etc.)
Gesamtkilometer pro JahrVerbrauch pro 100 km	km Liter	Dämmstärke KELLERDECKE	cm
Einfache Wegstrecke (z.B. zur Arbeit)	km	Material bzw. Konstruktionstyp (z.B.: B.)	etondecke, Ziegeldecke, Hohlkörper mit Beschüttung, etc.)
• Summe	JAHR	Dämmstärke HAUSTECHNIK	cm
Ich besitze	m² Sonnenkollektoren kWp Photovoltaik kW Wasserkraft	 Warmwasserleitungen wärmegedämmt? Heizungsleitungen wärmegedämmt? Wärmeabgabe 	Ja Nein Ja Nein Fußboden oder Wandheizung
LETZTE SANIERUNGSMASSNAHMEN (JAHR) Außenwand		Regelung	Heizkörper & Fußboden-/Wandheizung Händisch Außentemperaturgeführt,
NUR FÜR WOHNUNG • Anzahl der Außenwände		Raumtemperatur in	Außentemperaturgeführt Außentemperaturgeführt Nur Thermostatventil
	erdanliegender Boden	der Heizperiode • Lüftung mit Wärmerückgewinnung	°C Ja Nein

Fragebogen

MOBILITÄT

Ein- & Zweifamilienhaus, Wohnung

www.energiespargemeinde.at

Energiespar Gemeinde

HEIMAT





WOHNEN IM LAND Welche täglichen Fahrten legen Sie zurück? Zweck der Fahrt Strecke Verkehrsmittel _ km km km km Planen Sie folgende Maßnahmen umzusetzen? Wenn ja, bitte den Zeitraum angeben: 3 Jahre 5 Jahre 10 Jahre Ja Nein Solaranlage für Warmwasser **Photovoltaik** Heizungstausch: Wärmepumpe Nahwärmeanschluss Sonstiges: _ Welches ist für Sie das sinnvollste Heizsystem? ○ Holz Wärmepumpe Gas Sonstiges: . Planen Sie eine Thermische Sanierung durchzuführen? Wenn ja, bitte den Zeitraum angeben: 3 Jahre 5 Jahre Fenstertausch Oberste Geschoßdecke Außenwände Wie beurteilen Sie folgende Technologien? **3** Windkraft nicht sinnvoll sinnvoll **3** O 5 **Biogas** sinnvoll nicht sinnvoll Wasserkraft nicht sinnvoll sinnvoll 3 O 2 nicht sinnvoll Sonnenstrom sinnvoll O 5 **Biomasse** sinnvoll nicht sinnvoll Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln? O 2 **3** 0 5 sehr zufrieden unzufrieden Halten Sie beim nächsten Fahrzeugwechsel folgende Technologien für sinnvoll, auch wenn diese teurer sind? Erdgas (CNG) nicht sinnvoll sinnvoll Autogas (LPG) O 2 3 O 5 nicht sinnvoll sinnvoll **2 Biofuels** sinnvoll **3** nicht sinnvoll Hybrid **3** nicht sinnvoll sinnvoll Elektromobilität 2 3 **5** sinnvoll nicht sinnvoll Haben Sie Anmerkungen und Ideen zu den oben angeführten Themen?

IHRE DATEN:

Firma:	
Name:	
Adresse:	
PLZ/Ort:	
E-Mail:	

Wenn Sie die Erhebung nicht online beantwortet haben, sondern mittels dieses Fragebogens, so ersuchen wir Sie, diesen an folgende Adresse zu senden oder direkt im Gemeindeamt abzugeben.

Danke für Ihre Mitarbeit!